



Sicherheitsrat

Allgemein
15. Januar 2025

Deutsch
Original: Englisch

Resolution 2768 (2025)

**verabschiedet auf der 9836. Sitzung des Sicherheitsrats
am 15. Januar 2025**

Der Sicherheitsrat,

unter Hinweis auf alle seine einschlägigen Resolutionen zur Situation in Jemen und im Roten Meer, einschließlich der Resolutionen [2216 \(2015\)](#), [2722 \(2024\)](#) und [2739 \(2024\)](#),

unter Verurteilung der anhaltenden Angriffe der Huthi auf Handelsschiffe,

in Bekräftigung seiner Achtung der Souveränität und der territorialen Unversehrtheit der Küstenstaaten des Roten Meeres und unter erneutem Hinweis darauf, dass den Staaten in der Region eine führende Rolle dabei zukommt, in enger Zusammenarbeit mit regionalen und subregionalen Organisationen zu Frieden und Sicherheit beizutragen,

unter Hinweis darauf, wie wichtig die maritime Sicherheit ist, und in Anbetracht dessen, dass die Wahrung der maritimen Sicherheit in der Region des Roten Meeres für die Stabilität der Versorgungsketten und die wirtschaftliche Entwicklung entscheidend ist,

unter Hinweis auf die früheren Angriffe der Huthi auf Ölverladestationen in Gebieten, die der Kontrolle der Regierung Jemens unterstehen, und mit dem Ausdruck seiner Besorgnis über die verheerenden negativen Auswirkungen dieser Angriffe auf Ölexporte auf die wirtschaftliche und humanitäre Lage in Jemen, die Landeswährung und die Existenzgrundlagen der Zivilbevölkerung Jemens,

1. *verlängert* das Ersuchen um Berichterstattung gemäß Ziffer 10 der Resolution [2722 \(2024\)](#) bis 15. Juli 2025;
2. *verlangt erneut*, dass die Huthi unverzüglich alle Angriffe auf Handelsschiffe einstellen und die M/V Galaxy Leader und ihre Besatzung sofort freigeben;
3. *betont* erneut, dass an den grundlegenden Ursachen dieser Angriffe angesetzt werden muss, namentlich an den Konflikten, die zu regionalen Spannungen und zur Störung der maritimen Sicherheit beitragen, um schnelle, effiziente und wirksame Gegenmaßnahmen zu gewährleisten;
4. *nimmt zur Kenntnis*, dass bei diesen Angriffen moderne Waffen eingesetzt werden, *erklärt erneut*, dass alle Mitgliedstaaten ihren Verpflichtungen im Hinblick auf das in seiner Resolution 2216 festgelegte gezielte Rüstungsembargo nachkommen müssen, und *verlangt* in diesem Zusammenhang, dass die Mitgliedstaaten die Lieferung von Rüstungs-



gütern an die Huthi einstellen und die Huthi daran hindern, Rüstungsgüter und sonstiges Wehrmaterial zu erwerben, um weitere Angriffe auszuführen;

5. *fordert nachdrücklich* zu Vorsicht und Zurückhaltung *auf*, um eine weitere Eskalation der Situation im Roten Meer und in der gesamten Region zu verhindern, und *legt* allen Parteien *nahe*, zu diesem Zweck stärkere diplomatische Bemühungen, einschließlich anhaltender Unterstützung für den Dialog und den Friedensprozess in Jemen unter der Ägide der Vereinten Nationen, zu unternehmen;

6. *beschließt*, mit dieser Angelegenheit aktiv befasst zu bleiben.
